Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede am 03.12.2026
Antwort zur Anfrage Drucksache 2248/2025-2030:
Sachstand Radwegekonzept
(Antrag der CDU-Fraktion)

Text der Anfrage:

Welche Maßnahmen sieht das Radwegekonzept in Brackwede noch vor und wie ist der jeweilige Planungsstand?

Antwort des Amtes für Verkehr:

Aus dem Radverkehrskonzept sind folgende Projekte in der Planung oder in der Umsetzung:

- Berliner Straße:
  Umgestaltung der Bushaltestellen, Bau von Radverkehrsanlagen und Errichtung einer Mobilstation.
  Planung abgeschlossen, Ausschreibung steht bevor.
  Baubeginn für 2027 vorgesehen.

- Eisenbahnstraße:
  Umplanung unter Berücksichtigung des Radverkehrskonzeptes, des Nahverkehrsplans sowie des Mobilstationskonzeptes. Vorgesehen sind Radverkehrsanlagen, Bushaltestellen und die Errichtung einer Mobilstation.
  Die Mobilstation ist politisch beschlossen und soll im Jahr 2027 umgesetzt werden.
  Die Planungen zur Gestaltung der Eisenbahnstraße sowie die internen Abstimmungen laufen. Eine politische Beschlussfassung ist für 2027 angedacht.

- Lönkert:
  Gemäß Radverkehrskonzept ist die bauliche Umsetzung einer Fahrradstraße vorgesehen. Aufgrund laufender Abstimmungen zur weiteren Ausrichtung der Planungen ist das weitere Vorgehen hierzu derzeit nicht konkret benennbar.

- „Veloroute B68“ / Osnabrücker Straße

  Stadtgrenze bis Ortsdurchfahrt Quelle: geplant ist ein gemeinsamer Geh- und Radweg auf der Südseite mit rund 4,00 m Breite.
  Zuständigkeit Straßen.NRW

  Ortsdurchfahrt Quelle bis Kreuzung „Café Sport“: Zwei-Richtungs-Radweg auf der Südseite der Osnabrücker Straße in einer Breite von rd. 4,00 m und beidseitige Gehwege oder beidseitige getrennte Gehwege und Radwege mit Breiten von rd. 2,50 m bzw. von rd. 2,00 m
  Politische Beratung zur Entscheidung über die Vorzugsvariante steht in Kürze an.

  Kreuzung „Café Sport“ incl. des Radweges entlang der Auf-/Abfahrt OWD einschließlich Anbindung Lange Breede: Derzeit Überprüfung der Kreuzungsvarianten hinsichtlich des Kfz-Verkehrs.
  Politische Beratung im ersten Halbjahr 2027 vorgesehen.

  Kreuzung „Café Sport“ bis Bahnhof Brackwede: Vorplanung wird erarbeitet.

Politische Beratung im ersten Halbjahr 2027 vorgesehen.

Weitere Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept wurden bislang noch nicht begonnen. Welche Maßnahmen in den kommenden Jahren in das Bauprogramm aufgenommen werden, ist derzeit noch offen. Grundsätzlich sollen die Maßnahmen des Radverkehrskonzeptes weiterverfolgt und schrittweise umgesetzt werden.

Gez.
Lewald